

MGE NEWS

Das „Fußballtrainingslager“ und unser Sommerfest „Rock den Sommer“ findet vom 01. - 05. August statt.

Der Gottesdienst am 05. August findet um 10:00 Uhr auf dem Sportplatz am Silberkamp statt.

NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN

August

1-5

Fußballtrainingslager & Rock den Sommer mit Gottesdienst am 5. August

12

Sonntag 10.30 Uhr Kino in der Kirche

Juli. 2018

1. Gott zu ehren

Es ist gut, den HERRN zu danken und den Höchsten zu loben. Es ist gut, am Morgen von deiner Gnade zu erzählen und in der Nacht von deiner Treue, begleitet von Harfe und Flöte und zum Klang der Zither. (Psalm 92, 2-4)

Danach sprach der Herr zu Mose: »Arbeitet nur sechs Tage, der siebte Tag soll ein Tag vollkommener Ruhe sein, geheiligt für den Herrn. Jeder, der am Sabbat arbeitet, soll mit dem Tod bestraft werden. Die Israeliten sollen den Sabbat für alle Zeiten halten. Er ist ein ewiges Zeichen meines Bundes mit ihnen. Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel und Erde geschaffen, doch am siebten Tage ruhte er aus und erholte sich.« (gekürzte Variante von 2. Mose 31,12-17)

Und er fuhr fort: »Der Sabbat wurde zum Wohl des Menschen gemacht und nicht der Mensch für den Sabbat. (Markus 2,27)

2. Gott zu ehren richtet unseren Blick auf den Höchsten

*HERR, ich freue mich über alles, was du für mich getan hast und juble vor Glück über deine Taten. HERR, wie groß sind deine Werke und wie tief deine Gedanken.
(Psalm 92,5-6)*

Wie wunderbar ist doch Gott! Wie unermesslich sind seine Reichtümer, wie tief seine Weisheit und seine Erkenntnis! Unmöglich ist es uns, seine Entscheidungen und Wege zu begreifen! Denn wer kann wissen, was der Herr denkt? Wer kann sein Ratgeber sein? Und wer hat Gott jemals so viel gegeben, dass Gott ihm etwas zurückerstatten müsste? Denn alles kommt von ihm; alles besteht durch seine Macht und ist zu seiner Herrlichkeit bestimmt. Ihm gehört die Ehre in Ewigkeit! Amen. (Römer 11, 33-36)

Wie kostbar sind deine Gedanken über mich, Gott! Es sind unendlich viele. Wollte ich sie zählen, so sind sie zahlreicher als der Sand! Und wenn ich am Morgen erwache, bin ich immer noch bei dir! (Psalm 139,17-18)

um zu bezeugen, dass der Herr gerecht ist. Er ist mein Fels! Kein Unrecht findet sich bei ihm! (Psalm 92,16)

3. Gott zu ehren richtet unseren Blick auf den Höchsten, sodass wir wachsen.

Die Gottesfürchtigen werden gedeihen wie Palmen und wachsen und stark werden wie die Zedern auf dem Libanon. Denn sie sind im Hause des Herrn gepflanzt und blühen in den Vorhöfen unseres Gottes. Noch im hohen Alter werden sie Frucht bringen und werden grün und lebendig bleiben, (Psalm 92, 13-15)

Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater ist der Weingärtner. [...]Bleibt in mir, und ich werde in euch bleiben. Denn eine Rebe kann keine Frucht tragen, wenn sie vom Weinstock abgetrennt wird, und auch ihr könnt nicht, wenn ihr von mir getrennt seid, Frucht hervorbringen. 5 Ich bin der Weinstock; ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, wird viel Frucht bringen. Denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun[...]Darin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht hervorbringt und meine Jünger werdet. (Johannes 15, 1-8)

Dein nächster Schritt

- 1. Wofür bist du Gott persönlich dankbar? Mache eine Liste mit allen den Dingen und ehre ihn dafür?**

- 2. Lies erneut Römer 11,33 - 26 und staune über die Größe Gottes - er ist der Höchste. Mach den Bibelvers zu deinem eigenen Gebet.**

- 3. Wo stehst du selber? Gleichst du einer „immergrünen Palme, die im Haus des Herrn gepflanzt ist “ (Psalm 92,13-14) ?**

- 4. Was möchtest du in deinem geistlichen Leben neu pflanzen (tägliche Zeiten mit Gott, intensive Gebetszeiten, Glauben für Wunder, Vertrauen in Gott)? Schreib es auf dein kleinen Blumentopf und bitte Gott dafür.**

- 5. Was verkündet dein Leben - welche Früchte kann man an deinem Leben sehen?**